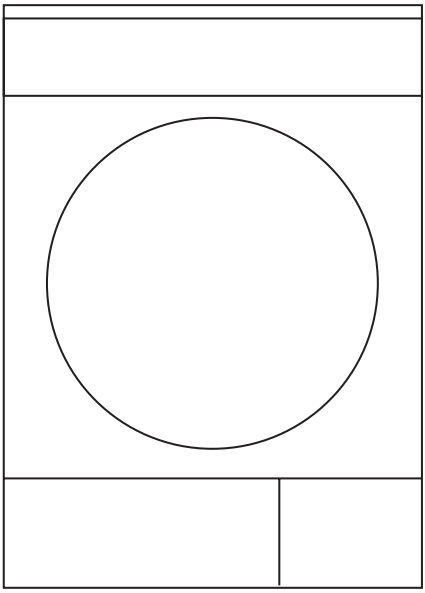
beko

Trockner
Bedienungsanleitung

DPU 7404 XE



2960310853_DE/050315.0921

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung zuerst!

Liebe Kundin, lieber Kunde,
Wir wünschen uns, dass unser Produkt, das in modernen Betrieben hergestellt wurde und strikte Qualitätskontrollen durchlaufen hat, zu Ihrer vollsten Zufriedenheit funktioniert und Ihnen lange Zeit Freude bereitet.
Bitte lesen Sie daher die gesamte Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät benutzen. Bewahren Sie die Anleitung gut auf, damit Sie später darin nachlesen können. Falls Sie das Gerät verkaufen oder verschenken, vergessen Sie bitte nicht, die Anleitung ebenfalls mitzugeben.

Die Bedienungsanleitung hilft Ihnen, Ihr neues Gerät schnell und sicher zu bedienen.

- Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie Ihr Gerät aufstellen und benutzen.
- Halten Sie sich immer an die Sicherheitshinweise.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf, damit Sie später darin nachlesen können.
- Lesen Sie auch die weiteren Dokumente, die eventuell mit dem Gerät geliefert wurden.

Beachten Sie, dass diese Bedienungsanleitung für verschiedene Modelle geschrieben wurde. Unterschiede zwischen den verschiedenen Modellen werden natürlich in der Anleitung erwähnt.

Die Symbole

In der Bedienungsanleitung verwenden wir folgende Symbole:

Anleitung lesen.

Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

Warnung vor gefährlichen Situationen, die Verletzungen oder Sachschäden bewirken können.

Warnung vor Stromschlägen.

Warnungen vor Brandgefahr.

Warnungen vor heißen Flächen.

INHALT

1 Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt 4

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise. 4
1.1.1 Elektrische Sicherheit 5
1.1.2 Produktsicherheit 6
1.2 Aufstellung auf der Waschmaschine 8
1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch 9
1.4 Sicherheit von Kindern 9
1.5 Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie und Entsorgung von Altgeräten 10
1.6 Einhaltung von RoHS-Vorgaben: 10
1.7 Hinweise zur Verpackung 10
1.8 Technische Daten 10

2 Trockner 12

Überblick 12

3 Installation 13

Der richtige Aufstellungsort 13
Transportsicherungen entfernen 13
Untertischinstallation 13
Wasserablauf anschließen 14
Füße einstellen 14
Elektrischer Anschluss 14
Erste Inbetriebnahme 15
Gerät transportieren 15
Hinweise zu Geräuschen 15
Auswechseln der Beleuchtung 15

4 Vorbereitungen vor dem Trocknen 16

Hinweise zum Energiesparen 16
Trockner-geeignete Textilien 16
Trockner-ungeeignete Textilien 16
Textilien zum Trocknen vorbereiten 16
Die richtige Wäschemenge 17
Wäsche in die Maschine geben 18

5 Programm auswählen und Gerät bedienen 19

Gerät vorbereiten 20
Programmauswahl 20
Hauptprogramme 20
Zusätzliche Programme 20
Zusatzfunktionen 23
Tonsignale abschalten 23
Hinweisanzeigen 23
Endzeit festlegen (Zeitverzögerung) 23
Verzögerungszeit ändern 23
Zeitverzögerung aufheben 23
Programme nach Programmstart ändern 24
Wäsche im Bereitschaftsmodus hinzufügen oder herausnehmen 24
Kindersicherung 24
Programme abbrechen 24
Programmabschluss 25

6 Wartung und Reinigung 26

Fusselfilter/innere Gerätetür 26
Sensoren reinigen 26
Wassertank leeren 27
Filterschublade reinigen 27
Verdampfer reinigen 29

7 Problemlösung 30

1 Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

In diesem Abschnitt finden Sie wichtige Sicherheitshinweise, die Sie vor Verletzungen und Sachschäden bewahren. Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen erlischt die Garantie.

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Der Trockner kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Wissen und Erfahrung genutzt werden, sofern sie beaufsichtigt werden oder in der sicheren Nutzung des Gerätes unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden, sofern sie nicht beaufsichtig werden.

- Kinder von weniger als 3 Jahren sollten ferngehalten werden, es sei denn diese werden kontinuierlich überwacht.

- Die einstellbaren Füße dürfen nicht entfernt werden. Der Abstand zwischen Trockner und Untergrund darf nicht durch Materialien, wie Teppich, Holz oder Klebeband, verringert werden. Dies kann zu Problemen mit Ihrem Trockner führen.

- Lassen Sie Aufstellung und Reparaturen grundsätzlich nur durch den **autorisierten Kundendienst** ausführen. Der Hersteller haftet nicht bei Schäden, die durch das Einwirken nicht autorisierter Personen verursacht werden.

- Achten Sie unbedingt darauf, dass beim Reinigen des Trockners kein Wasser darauf gelangt! Es besteht Stromschlaggefahr!

1.1.1 Elektrische Sicherheit

Anweisungen zur elektrischen Sicherheit müssen beim elektrischen Anschluss während der Installation eingehalten werden.

- Schließen Sie den Trockner an eine geerdete, mit einer passenden Sicherung abgesicherte Steckdose an – orientieren Sie sich dabei an dem am Typenschild angegebenen Wert. Lassen Sie das Gerät grundsätzlich von einem qualifizierten Elektriker erden. Unser Unternehmen haftet nicht bei Schäden, die durch nicht ordnungsgemäße Erdung des Trockners entstehen.
- Betriebsspannung und erforderliche Sicherung sind am Typenschild angegeben.
- Die am Typenschild angegebene Spannung muss mit der Spannung Ihrer lokalen Stromversorgung übereinstimmen.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie den Trockner nicht benutzen.
- Trennen Sie den Trockner während Installations-, Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten von der Stromversorgung.
- Berühren Sie den Stecker nicht mit feuchten oder gar nassen Händen! Ziehen Sie den Netzstecker niemals am Kabel aus der Steckdose: Fassen Sie grundsätzlich den Stecker selbst.
- Nutzen Sie keine Verlängerungskabel, Mehrfachsteckdosen oder Adapter zum Anschluss des Trockners an die Stromversorgung; es besteht eine gewisse Stromschlaggefahr.
- Der Netzstecker muss nach der Aufstellung frei zugänglich bleiben.

Beschädigte Netzkabel müssen unter Benachrichtigung des autorisierten Kundendienstes ausgewechselt werden.

Der Trockner darf vor Abschluss der Reparatur durch den autorisierten Kundendienst keinesfalls betrieben werden! Es besteht Stromschlaggefahr!

1.1.2 Produktsicherheit

Was in puncto Brandgefahr zu beachten ist:
Die nachstehend aufgeführten Wäschestücke und Artikel dürfen zur Vermeidung von
Brandgefahr nicht im Trockner getrocknet werden.

- Ungewaschene Textilien.
- Textilien, die mit Öl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Paraffin und Paraffinentferner verunreinigt wurden, müssen zunächst mit reichlich Reinigungsmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie im Trockner getrocknet werden dürfen.

Aus diesem Grund müssen Textilien mit den oben aufgeführten Flecken gründlich gereinigt werden; verwenden Sie
dazu eine geeignete Menge Waschmittel und wählen eine hohe Waschtemperatur.

Die nachstehend aufgeführten Wäschestücke und Artikel dürfen zur Vermeidung von Brandgefahr nicht im Trockner getrocknet werden:

- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Textilien sowie Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstoffeinlagen.
- Mit Chemikalien gereinigte Textilien.

Gegenstände, wie Feuerzeuge, Streichhölzer, Münzen, Metallteile, Nadeln etc., können die Trommel beschädigen und Funktionsstörungen verursachen. Prüfen Sie die gesamte Wäsche daher, bevor Sie sie in Ihren Trockner geben.

Stoppen Sie Ihren Trockner
niemals vor Programmende. Falls dies unbedingt erforderlich sein sollte, nehmen Sie sämtliche Wäsche
möglichst schnell heraus und breiten diese aus, damit sich die Hitze schnell verflüchtigt.

Unangemessen gewaschene Kleidung kann sich selbst entzünden; sogar nach Abschluss der Trocknung.

- Damit keine Gefährdungen durch den Rückfluss von Verbrennungsgasen einschließlich offenen Flammen in den Raum entstehen, muss für eine angemessene Belüftung gesorgt werden.

	Unterwäsche mit Metalleinlagen (z. B. BHs) sollte nicht im Wäschetrockner getrocknet werden. Der Trockner kann beschädigt werden, falls sich Metalleinlagen im laufenden Betrieb lösen.
	Verwenden Sie Weichmacher vergleichbare Produkte grundsätzlich streng nach Anleitung des Herstellers.
	Reinigen Sie den Fusselfilter vor oder nach jedem Einsatz. Benutzen Sie den Trockner niemals ohne eingesetzten Fusselfilter.

- Versuchen Sie niemals, den Trockner selbst zu reparieren! Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturen und den Austausch von Teilen, auch wenn Sie sich dazu in der Lage fühlen. Führen Sie solche Tätigkeiten nur dann aus, wenn diese ausdrücklich in der Bedienungs- oder Wartungsanleitung empfohlen werden. Andernfalls bringen Sie Ihr Leben und das Leben anderer Personen in Gefahr.

- Am Aufstellungsort des Trockners darf sich keine verschließbare, Schiebe- oder Klapptür befinden, die das Öffnen der Gerätetür blockieren kann.

- Installieren Sie den Trockner an für den Heimgebrauch geeigneten Orten. (Badezimmer, geschlossener Balkon, Garage etc.)

- Achten Sie darauf, dass keine Haustiere in den Trockner steigen können. Überprüfen Sie das Innere des Trockners vor der Inbetriebnahme.

- Stützen Sie sich nicht auf der geöffneten Gerätetür ab; andernfalls kann der Trockner umkippen.

- Rund um den Trommeltrockner dürfen sich keinen Fusseln ansammeln.

1.2 Aufstellung auf der Waschmaschine

- Wenn das Gerät auf einer Waschmaschine aufgestellt werden soll, benötigen Sie ein Passstück. Das Passstück muss vom autorisierten Kundendienst installiert werden.

- Das Gesamtgewicht der Waschmaschine-Trockner-Kombination kann – bei voller Beladung – durchaus 180 kg erreichen. Stellen Sie die Geräte daher unbedingt auf einem soliden Boden auf, der die Last problemlos tragen kann!

Es kann keine Waschmaschine auf dem Trockner aufgestellt werden. Beachten Sie während der Installation auf Ihrer Waschmaschine die obigen Warnungen.

Installationstabelle für Waschmaschine und Trockner

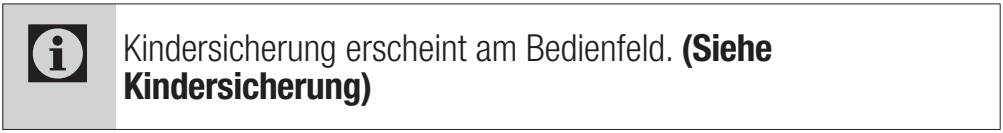
Trocknertiefe	Waschmaschinentiefe						
	62 cm	60 cm	54 cm	50 cm	49 cm	45 cm	40 cm
54 cm	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation nicht möglich
60 cm	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation nicht möglich	Installation nicht möglich

1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Der Trockner wurde für den reinen Hausgebrauch entwickelt. Es ist nicht für kommerzielle Zwecke ausgelegt und darf nicht für andere als seinen vorgesehenen Zweck verwendet werden.
- Trocknen Sie nur Textilien im Wäschetrockner, die ausdrücklich als Trockner-geeignet gekennzeichnet sind.
- Der Hersteller lehnt jegliche Haftung bei unsachgemäßem Gebrauch und Transport ab.
- Die Einsatzzeit Ihres Trockners beträgt 10 Jahre. In diesem Zeitraum erhalten Sie Original-Ersatzteile, damit Ihr Trockner seine Funktion stets optimal erfüllen kann.

1.4 Sicherheit von Kindern

- Verpackungsmaterialien können eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Verpackungsmaterialien von Kindern fern.
- Elektrogeräte können eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Kinder im laufenden Betrieb vom Gerät fern. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Trockner spielen. Verwenden Sie die Kindersicherung, damit Kinder den Trockner nicht manipulieren können.



- Halten Sie die Gerätetür bei Nichtbenutzung des Trockners geschlossen.

1.5 Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie und Entsorgung von Altgeräten

Dieses Produkt erfüllt die Vorgaben der EU-WEEE-Direktive (2012/19/EU). Das Produkt wurde mit einem Klassifizierungssymbol für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE) gekennzeichnet.

Dieses Gerät wurde aus hochwertigen Materialien hergestellt, die wiederverwendet und recycelt werden können. Entsorgen Sie das Gerät am Ende seiner Einsatzzeit nicht mit dem regulären Hausmüll; geben Sie es stattdessen bei einer Sammelstelle zur Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Altgeräten ab. Ihre Stadtverwaltung informiert Sie gerne über geeignete Sammelstellen in Ihrer Nähe.

1.6 Einhaltung von RoHS-Vorgaben:

Das von Ihnen erworbene Produkt erfüllt die Vorgaben der EU-RoHS Direktive (2011/65/EU). Es enthält keine in der Direktive angegebenen gefährlichen und unzulässigen Materialien.

1.7 Hinweise zur Verpackung

Die Verpackungsmaterialien des Gerätes wurden gemäß nationalen Umweltschutzbestimmungen aus recyclingfähigen Materialien hergestellt. Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht mit dem regulären Hausmüll oder anderen Abfällen. Bringen Sie Verpackungsmaterialien zu geeigneten Sammelstellen; Ihre Stadtverwaltung berät Sie gern.

Bitte besuchen Sie die folgende Website, um mehr Informationen über das Produkt zu bekommen.

http://www.beko.com

1.8 Technische Daten

DE

Höhe (Min. / Max.)	84,6 cm / 86,6 cm*
Breite	59,5 cm
Tiefe	59,8 cm
Füllmenge (max.)	7 kg**
Nettogewicht (mit Kunststoff-Fronttür)	49 kg
Nettogewicht (mit Glas-Fronttür)	51 kg
Spannung	Siehe Typenschild***
Anschlussleistung	
Modelnummer	

* Min. Höhe: Höhe, wenn die einstellbaren Füße geschlossen sind.
Max. Höhe: Höhe, wenn die einstellbaren Füße maximal ausgefahren sind.

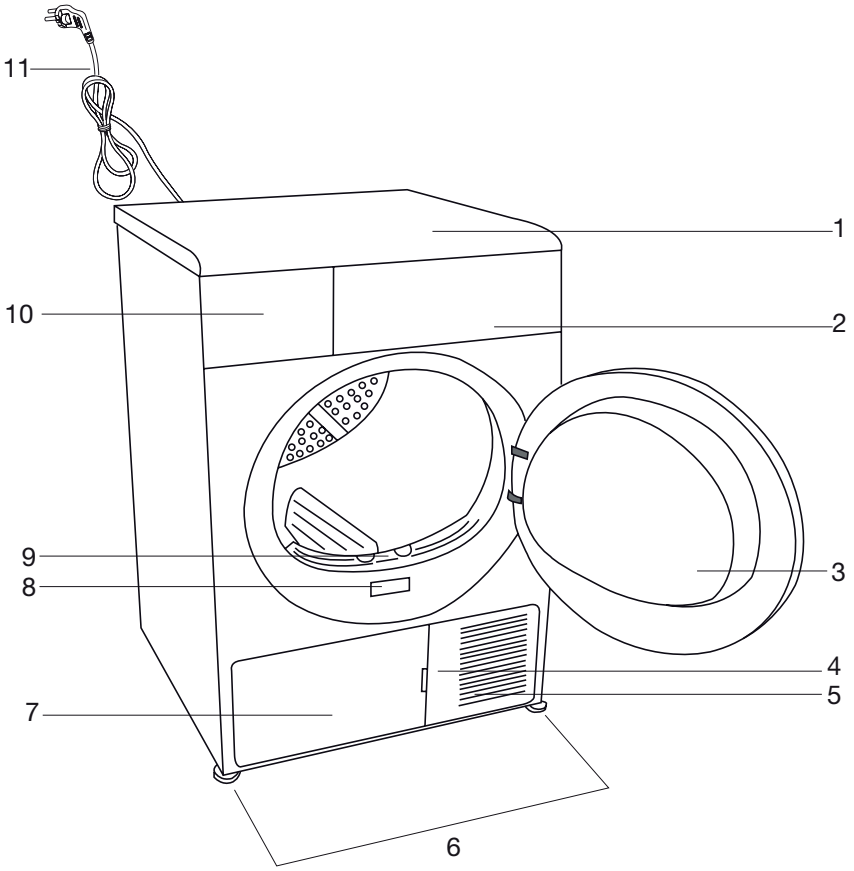
** Trockengewicht der Wäsche vor dem Waschen.

*** Das Typenschild finden Sie hinter der Tür des Trockners.

	Im Zuge der Produktverbesserung können sich die technischen Daten des Trockners ohne Vorankündigung ändern.
	Bei den Abbildungen in dieser Anleitung handelt es sich um schematische Darstellungen, die möglicherweise nicht exakt mit dem Gerät übereinstimmen.
	Die an Kennzeichnungen an der Maschine oder in anderer mit dem Trockner gelieferter Dokumentation angegebenen Werte wurden unter Laborbedingungen in Übereinstimmung mit den zutreffenden Normen ermittelt. Je nach Einsatz- und Umweltbedingungen können diese Werte variieren.

2 Trockner

Überblick



1. Oberteil
2. Bedienfeld
3. Tür
4. Frontblende-Freigabetaste
5. Belüftungsgitter
6. Einstellbare Füße
7. Frontblende
8. Typenschild
9. Fusselfilter
10. Wassertankschublade
11. Netzkabel

3 Installation

Lassen Sie das Gerät vom autorisierten Kundendienst in Ihrer Nähe installieren. Bereiten Sie Stromversorgung und Wasserablauf entsprechend vor, bevor Sie sich an den autorisierten Kundendienst wenden. Lassen Sie die nötigen Arbeiten bei Bedarf durch eine qualifizierte Fachkraft ausführen.

Vorbereitungen des Aufstellungsortes, des elektrischen Anschlusses und des Wasserablaufs liegen in Ihren Händen.

Aufstellung und elektrischer Anschluss des Gerätes müssen vom autorisierten Kundendienst ausgeführt werden. Der Hersteller haftet nicht bei Schäden, die durch das Einwirken nicht autorisierter Personen verursacht werden.

Schauen Sie sich das Gerät vor der Installation genau an, achten Sie auf Defekte. Falls Defekte vorliegen, lassen Sie das Gerät nicht installieren. Beschädigte Geräte stellen immer ein Sicherheitsrisiko dar.

Lassen Sie den Trockner mindestens 12 Stunden lang unbewegt stehen, bevor Sie das Gerät einschalten.

Der richtige Aufstellungsort

- Stellen Sie das Gerät auf einer stabilen, ebenen Unterlage auf.
- Der Trockner ist schwer. Versuchen Sie nicht, das Gerät alleine zu transportieren.
- Benutzen Sie das Gerät an einem gut belüfteten, staubfreien Ort.
- Blockieren Sie nicht die Ventilationsöffnungen an der Vorderseite und unter dem Gerät; z. B. durch langflorige Teppiche oder Holzeinfassungen.
- Stellen Sie das Gerät nicht hinter verschlossenen Türen, Schiebetüren und nicht hinter Türen auf, die sich gegen das Gerät öffnen und dagegen stoßen können.
- Das Gerät sollte nach der Installation nicht mehr verrückt werden. Achten Sie bei der Aufstellung darauf, dass nichts gegen die Rückwand stößt (z. B. Wasseranschlüsse, Steckdosen und dergleichen). Wählen Sie einen Aufstellungsort, an dem das Gerät permanent steht und nicht mehr verrückt werden muss.
- Sorgen Sie für einen Abstand von mindestens 1,5 cm zwischen den Kanten des Gerätes und anderen Möbelstücken.

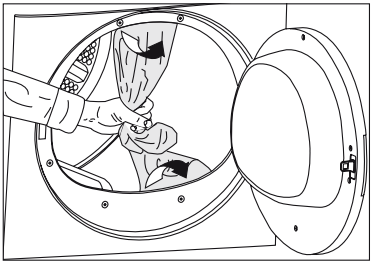
Stellen Sie das Gerät nicht auf das Netzkabel.

- Die Rückwand des Trommeltrockners sollte an einer Wand stehen

Transportsicherungen entfernen

Entfernen Sie die Transportsicherungen, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen.

1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Im Inneren der Trommel finden Sie einen Kunststoffbeutel mit Schaumstoff darin. Fassen Sie diesen an der mit XX XX markierten Stelle.
3. Ziehen Sie den Kunststoffbeutel zu sich hin heraus; dadurch entfernen Sie die Transportsicherungen.



Vergewissern Sie sich, dass kein Teil der Transportsicherungen in der Trommel verblieben ist.

Untertischinstallation

- Bei entsprechendem Platzangebot kann das Gerät auch unterhalb einer Arbeitsplatte installiert werden.

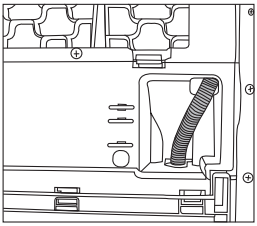
Beim Einsatz als Untertisch-Trockner sollte das Gerät niemals ohne passendes Montagematerial zur Untertischinstallation genutzt werden.

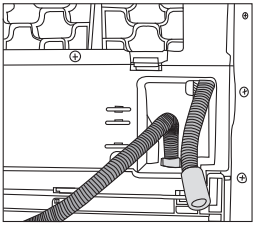
Trocknertiefe	60 cm	54 cm
Artikelnummer Untertisch-Installationsbauteil	2979700100	2973600100

- Lassen Sie mindestens 3 cm Platz zwischen Seitenwänden/Rückwand des Gerätes und angrenzenden Gegenständen frei, wenn Sie das Gerät unter einer Arbeitsplatte oder in einem Schrank installieren.

Wasserablauf anschließen

Bei Geräten, die mit einem Kondensator ausgestattet sind, sammelt sich das beim Trocknen anfallende Wasser im Wassertank. Das gesammelte Wasser sollte nach jedem Trocknen abgelassen werden.
Sie können das gesammelte Wasser auch direkt über den mitgelieferten Ablaufschlauch ablaufen lassen, statt den Wassertank regelmäßig zu leeren.





So schließen Sie den Wasserablaufschlauch an:

1. Lösen Sie vorsichtig die Schlauchverbindung vom vorhandenen Anschluss. Bitte benutzen Sie keinerlei Werkzeuge dafür.
2. Schließen Sie ein Ende des separat gelieferten Ablaufschlauches an der Stelle an, an der Sie den Schlauch im letzten Schritt entfernt haben.
3. Verbinden Sie das andere Ende des Wasserablaufschlauches direkt mit dem Wasserablauf (Abfluss) in der Wand oder am Waschbecken.

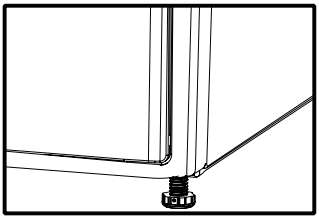
⚠ Bei sämtlichen Anschlussvarianten muss der Schlauch grundsätzlich gesichert werden. Ansonsten kann es zu Überschwemmungen kommen, falls sich der Schlauch beim Wasseraustritt lösen sollte.

ⓘ Der Ablaufschlauch sollte in einer Höhe von maximal 80 cm angeschlossen werden.

ⓘ Achten Sie darauf, dass nicht auf den Wasserablaufschlauch getreten werden kann und dass der Schlauch nicht zwischen Ablauf und Maschine eingeklemmt wird.

Füße einstellen

Damit Ihr Gerät leise und vibrationsfrei arbeiten kann, muss es absolut gerade und ausbalanciert stehen. Sie balancieren das Gerät aus, indem Sie die Füße entsprechend einstellen.
Stellen Sie die Füße (durch Drehen) so ein, dass die Maschine absolut gerade und wackelfrei steht.



ⓘ Drehen Sie die Einstellfüße niemals komplett aus ihrer Halterung heraus.

Elektrischer Anschluss

Schließen Sie das Gerät an eine geerdete, mit einer passenden Sicherung abgesicherte Steckdose an – orientieren Sie sich dabei an der Tabelle mit technischen Daten. Unser Unternehmen haftet nicht bei Schäden, die durch nicht ordnungsgemäße Erdung entstehen.

- Der Anschluss muss gemäß lokal gültiger Vorschriften erfolgen.
- Das Netzkabel muss nach der Aufstellung frei zugänglich bleiben.
- Hinweise zu Betriebsspannung und erforderlichen Sicherungen finden Sie im Abschnitt „Technische Daten“. Wenn Ihre Stromversorgung mit einer geringeren als einer 10 A-Sicherung ausgestattet ist, lassen Sie eine 10 A-Sicherung durch einen qualifizierten Elektriker installieren.
- Die angegebene Spannung muss mit der Spannung Ihrer lokalen Stromversorgung übereinstimmen.
- Verzichten Sie auf Verlängerungskabel und Mehrfachsteckdosen.
- Hauptsicherung und Schalter müssen einen minimalen Kontaktabstand von 3 mm aufweisen.

⚠ Beschädigte Netzkabel müssen durch den autorisierten Kundendienst ausgetauscht werden.

⚠ Das Gerät darf vor Abschluss der Reparatur keinesfalls betrieben werden! Es besteht Stromschlaggefahr!

Erste Inbetriebnahme

Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten des Gerätes, dass sämtliche Vorbereitungen gemäß den Abschnitten „Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit“ und „Installation“ erledigt wurden.

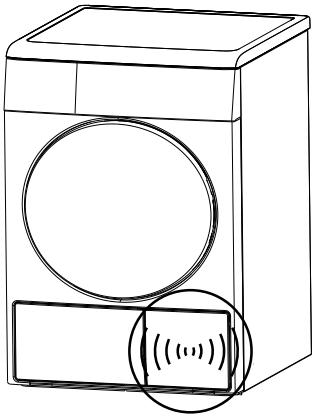
Gerät transportieren

1. Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Gerät transportieren.
2. Trennen Sie Wasser- und Kaminanschlüsse, sofern vorhanden.
3. Lassen Sie sämtliches Wasser vollständig aus dem Gerät auslaufen.

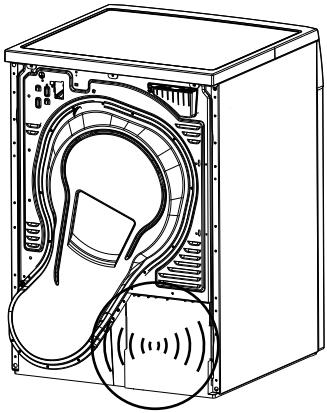
⚠ Wir empfehlen, das Gerät aufrecht zu transportieren. Falls ein Transport in aufrechter Position nicht möglich sein sollte, sollte das Gerät – von vorne betrachtet – zur rechten Seite geneigt transportiert werden. Lassen Sie das Gerät an seinem neuen Aufstellungsort 12 Stunden lang unbewegt stehen, bevor Sie es einschalten.

Hinweise zu Geräuschen

ⓘ Ein gelegentliches, summendes Geräusch wird vom Kompressor erzeugt und ist völlig normal.



ⓘ Im Betrieb gesammeltes Wasser wird in den Wassertank gepumpt. In dieser Phase sind Arbeitsgeräusche der Pumpe völlig normal.



Auswechseln der Beleuchtung

Für den Fall, dass Ihr Wäschetrockner über eine Beleuchtung verfügt.
Bitte wenden Sie sich für den Wechsel der Glüh- bzw. LED-Leuchte in Ihrem Wäschetrockner an den zuständigen Kundendienst.
Die in diesem Gerät verwendeten Leuchtkörper sind nicht zur Beleuchtung von Wohnräumen geeignet. Ihr Zweck besteht darin, das Einladen oder Herausnehmen der Wäsche für die Benutzer einfacher zu gestalten.

4 Vorbereitungen vor dem Trocknen

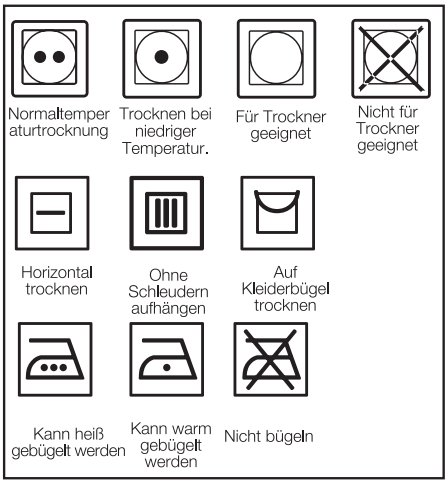
Hinweise zum Energiesparen

Auf folgende Weise setzen Sie Ihr Gerät besonders umweltschonend und energiesparend ein:

- Wählen Sie ein geeignetes Trocknungsprogramm für Ihre Wäsche, überladen Sie das Gerät nicht.
- Schleudern Sie sämtliche Textilien beim Waschen mit der höchstmöglichen Drehzahl. Dadurch verkürzt sich die Trocknungszeit, der Energieverbrauch sinkt.
- Trocknen Sie Wäschestücke des gleichen Typs gemeinsam.
- Halten Sie sich bei der Programmauswahl an die Bedienungsanleitung.
- Sorgen Sie dafür, dass ausreichend Platz an der Vorderseite und Rückseite des Gerätes verbleibt, damit die Luft frei zirkulieren kann. Achten Sie darauf, die Belüftungsöffnungen an der Vorderseite des Gerätes nicht zu blockieren.
- Öffnen Sie die Gerätetür im Betrieb nur dann, wenn es wirklich notwendig ist. Falls Sie die Tür unbedingt öffnen müssen, achten Sie darauf, dass die Tür nicht lange geöffnet bleibt.
- Geben Sie während des Trocknens keine weitere (feuchte) Wäsche hinzu.
- Beim Trocknen lösen sich Fusseln und einzelne Fasern von der Wäsche. Diese Rückstände sammeln sich im Fusselfilter. Reinigen Sie den Fusselfilter vor oder nach jedem Einsatz.
- Reinigen Sie die Filterschublade regelmäßig: Entweder dann, wenn das Filterschublade-reinigen-Hinweissymbol aufleuchtet, oder nach jedem fünften Einsatz.
- Sorgen Sie beim Trocknen für eine gute Belüftung des Raumes, in dem der Trockner aufgestellt ist.
- Bei Modellen mit Beleuchtung sparen Sie Energie, wenn Sie die Tür geschlossen halten, solange das Gerät eingeschaltet ist, also nicht über die Ein-/ Austaste abgeschaltet wurde.

Trockner-geeignete Textilien

Halten Sie sich grundsätzlich an die Anweisungen auf den Pflegeetiketten. Trocknen Sie mit Ihrem Trockner ausschließlich Wäsche, die per Etikett ausdrücklich zur maschinellen Trocknung gekennzeichnet sind, wählen Sie das passende Programm.



Trockner-ungeeignete Textilien

- Nicht Trockner-geeignete Textilien und Artikel:
- Wäsche mit Metallteilen (z. B. Büstenhalter, Gürtelschnallen und Metallknöpfe).
- Woll- und Seidenwäsche, Nylonstrümpfe, empfindliche Stoffe mit Stickereien, Schlafsäcke.
- Empfindliche und sehr feine Wäschestücke.
- Gardinen.
- Textilien mit eingeschlossenen Fasern (z. B. Kissen und Stepptextilien).
- Sehr nasse Wäschestücke.
- Ungewaschene, verschmutzte Textilien.
- Latex-, Gummi- und Schaumstoff-haltige Textilien.
- Mit Kraftstoffen, chemischen Reinigungsmitteln, Lösungsmitteln oder anderen brennbaren oder explosiven Mitteln gewaschene oder verunreinigte Textilien dürfen nicht im Trockner getrocknet werden.
- Textilien, die mit Speiseöl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Paraffin oder Paraffinentferner verunreinigt wurden, müssen zunächst mit reichlich Reinigungsmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie im Trockner getrocknet werden dürfen.

Textilien zum Trocknen vorbereiten

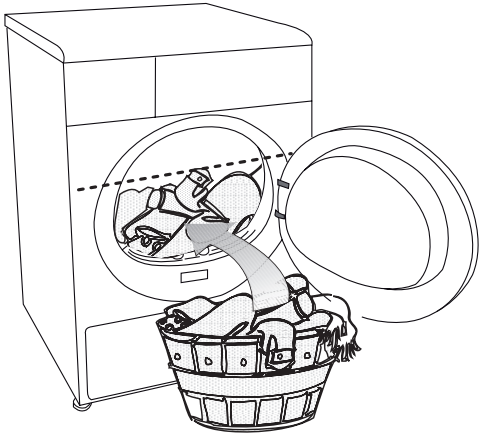
- Überprüfen Sie sämtliche Textilien auf vergessene Feuerzeuge, Münzen, Metallteile, Nadeln, usw. und entfernen Sie diese, bevor Sie die Textilien in das Gerät geben.
- Nach dem Waschen können Ihre Textilien miteinander verwoben sein. Lösen Sie solche Textilien voneinander, bevor Sie sie in den Trockner

geben.

- Sortieren Sie Ihre Wäsche nach Art und Dicke. Trocknen Sie Wäschestücke des gleichen Typs gemeinsam. Beispielsweise trocknen Küchenhandtücher und Tischdecken schneller als dicke Badehandtücher.

ⓘ Schleudern Sie Wäsche mit der höchstmöglichen Schleudergeschwindigkeit in der Waschmaschine.

Die richtige Wäschemenge



Orientieren Sie sich an der Programm- und Verbrauchstabelle. Geben Sie nicht mehr Wäsche als in der Tabelle angegeben in die Maschine.

ⓘ Wir raten davon ab, mehr Wäsche als angegeben in das Gerät zu füllen. Die Wäsche wird nicht mehr richtig trocken, wenn Sie die Maschine überladen. Darüber hinaus kann es zu Schäden an der Wäsche oder am Trockner kommen.

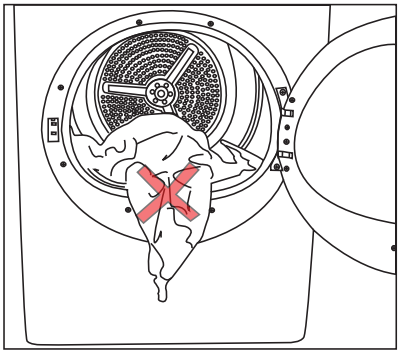
Nachfolgend finden Sie einige Gewichtsbeispiele.

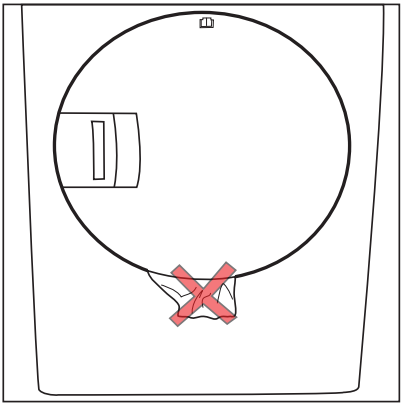
Heimtextilien	**Ungefähres Gewicht (Gramm)**
Baumwollbettbezüge (doppelt)	1500
Baumwollbettbezüge (einzeln)	1000
Bettlaken (doppelt)	500
Bettlaken (einzeln)	350
Große Tischtücher	700
Kleine Tischtücher	250
Servietten	100
Badehandtücher	700
Handtücher	350
Oberbekleidung	**Ungefähres Gewicht (Gramm)**
Blusen	150
Baumwollhemden	300
Hemden	200
Baumwollkleider	500
Kleider	350
Jeans	700
Taschentücher (10 Stück)	100
T-Shirts	125

Wäsche in die Maschine geben

1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Geben Sie die Wäsche locker in die Maschine.
3. Drücken Sie die Tür zum Schließen zu.

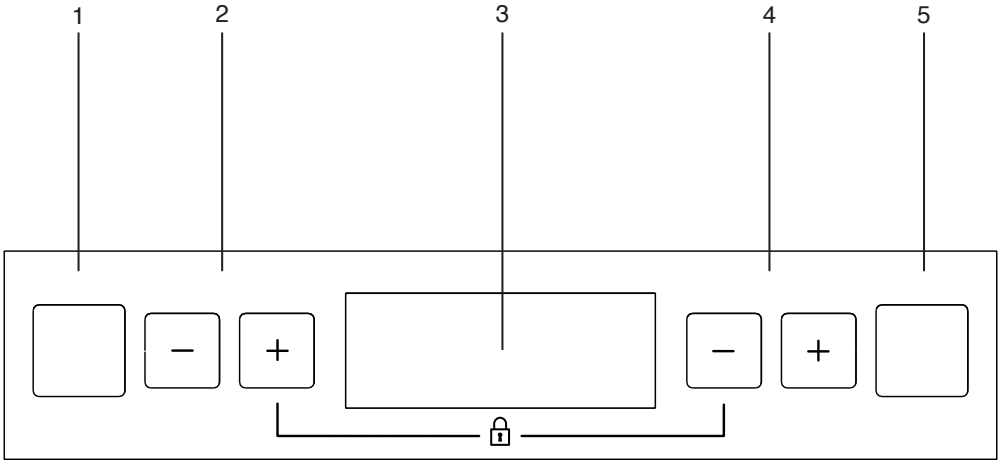
⚠ Vergewissern Sie sich, dass nichts in der Tür eingeklemmt wurde.



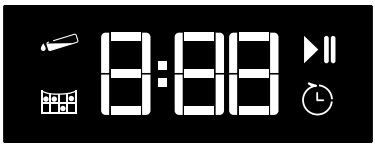


5 Programm auswählen und Gerät bedienen

Bedienfeld



1. Ein-/Austaste
2. Programmauswahltaste
3. Anzeige
4. Endzeit-Einstelltaste
5. Start/Pause/Abbrechen-Taste



- Start/Pause-Symbol
- Wassertank voll-Symbol
- Filter-reinigen-Hinweissymbol
- Symbol zum Festlegen der Endzeit (Zeitverzögerung)

Gerät vorbereiten

1. Stecken Sie den Netzstecker des Gerätes ein.
2. Geben Sie die Wäsche in das Gerät.
3. Ein-/Austaste 1 Sekunde (lang) gedrückt halten.

Durch die bloße Betätigung der Ein-/Austaste wird das Waschprogramm noch nicht gestartet. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

Programmauswahl

1. Wählen Sie ein geeignetes Programm aus der nachstehenden Tabelle; dort finden Sie auch die Trocknungstemperaturen.
2. Wählen Sie das gewünschte Programm mit dem Programmauswahlknopf.

Extratrocken	Lediglich Baumwollwäsche wird bei normaler Temperatur getrocknet. Dicke und mehrlagige Textilien (z. B. Handtücher, Leinen, Jeans) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor die Wäsche in den Schrank gehängt wird.
Schranktrocken	Normale Textilien (z. B. Tischtücher, Unterwäsche) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Wäsche in den Schrank geben.
Schranktrocken plus	Normale Wäsche (z. B. Tischtücher, Unterwäsche) wird so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Wäsche in den Schrank hängen. Allerdings wird die Wäsche intensiver als bei der Einstellung „ Schranktrocken “ getrocknet.
Bügeltrocken	Normale Wäsche (z. B. Hemden, Kleider) wird bügelfertig getrocknet.

Weitere Details zu den Programmen finden Sie in der Programmauswahl- und Verbrauchstabelle.

Hauptprogramme

Je nach Textilientyp stehen die folgenden Hauptprogramme zur Verfügung:

•Baumwolle

Mit diesem Programm trocknen Sie strapazierfähige Wäschestücke. Trocknet bei normaler Temperatur. Dieses Programm empfehlen wir für Baumwolltextilien (wie Bettlaken, Bettbezüge, Unterwäsche usw.).

•Synthetik

Mit diesem Programm trocknen Sie weniger strapazierfähige Wäschestücke. Empfohlen für Synthetikfasern.

Zusätzliche Programme

Für spezielle Gelegenheiten stehen Ihnen die folgenden Zusatzprogramme zur Verfügung.

Zusatzprogramme können je nach Modell Ihres Gerätes abweichen.

• Super Express 45‘

Mit diesem Programm können Sie Baumwollwäsche trocknen, die bereits kräftig in Ihrer Waschmaschine geschleudert wurde. Dabei können 1 kg Baumwollwäsche (3 Hemden/3 T-Shirts) innerhalb 45 Minuten getrocknet werden.

Damit die Trocknungsprogramme optimal arbeiten können, muss Ihre Wäsche zuvor mit einem geeigneten Waschprogramm gewaschen und mit der empfohlenen Geschwindigkeit geschleudert werden.

• Hemden

Dieses Programm trocknet Hemden besonders schonend und ohne starkes Verknittern; so lassen sich Hemden auch leichter bügeln.

Hemden können nach Abschluss dieses Programms noch ein wenig feucht sein. Lassen Sie Hemden nicht im Trockner liegen.

• Jeans

Mit diesem Programm können Sie Jeans trocknen, die bereits kräftig in der Waschmaschine geschleudert wurden.

• Sport

Mit diesem Programm trocknen Sie Synthetik-, Baumwoll- und Mischfasertextilien gleichzeitig.

• Express

Mit diesem Programm trocknen Sie Baumwoll- und Synthetik-Tageswäsche in 90 Minuten.

• **Schonprogramm**

Mit diesem Programm können Sie sehr empfindliche Wäsche (Seidenblusen, feine Unterwäsche, usw.) und Wäsche, die nur mit der Hand gewaschen werden sollte, bei niedrigen Temperaturen trocknen.

Wir empfehlen, empfindliche Wäsche und Textilien in einen Kleiderbeutel zu geben, damit diese nicht zerknittert oder beschädigt werden. Nach dem Abschluss des Programms nehmen Sie die Wäsche sofort aus dem Trockner und hängen sie auf, damit sich keine Falten bilden.

• **Auffrischen**

Hierbei wird die Wäsche lediglich 10 Minuten lang durchlüftet; dabei wird keine Heißluft eingesetzt. Dieses Programm können Sie zum Beispiel einsetzen, um Wäsche von unangenehmen Gerüchen zu befreien, wenn diese lange im Schrank gehangen hat.

• **Timerprogramme**

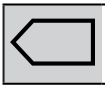
Sie können eines der 30 oder 45 Minuten dauernden Timerprogramme wählen, um den gewünschten Trocknungsgrad bei niedrigen Temperaturen zu erreichen.

Dieses Programm trocknet die Wäsche eine bestimmte Zeit lang; der Trocknungsgrad wird dabei nicht berücksichtigt.

Programmauswahl- und Verbrauchstabelle

DE

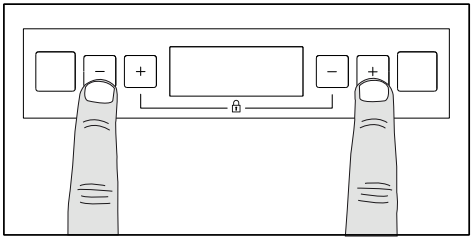
Programme	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Trocknungszeit (Minuten)
Baumwolle/Buntwäsche				
Extratrocken	7	1000	% 60	175
Schranktrocken	7	1000	% 60	156
Schranktrocken plus	7	1000	% 60	165
Bügeltrocken	7	1000	% 60	125
Hemden	1.5	1200	% 50	50
Jeans	4	1200	% 50	120
Express	4	1200	% 50	90
Sport	4	1000	% 60	105
Super Express 45'	1	1200	% 50	45
Schonprogramm	2	600	% 40	55
Synthetik				
Schranktrocken	3.5	800	% 40	62
Bügeltrocken	3.5	800	% 40	50
Energieverbrauchswerte				
Programme	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Energieverbrauch in kWh
Schranktrocken, Baumwolle*	7	1000	% 60	2,15
Bügeltrocken, Baumwolle	7	1000	% 60	1,62
Schranktrocken, Synthetik	3.5	800	% 40	0,71
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand für das Standart-Baumwollprogramm bei Volllast, PO (W)				0,5
Stromverbrauch des linken-on-Modus für das Standart-Baumwollprogramm bei Volllast, PL (W)				1,0
Enthält vom Kyoto-Protokoll erfasste fluorierte Treibhausgase. Hermetisch geschlossen.R407c / 0,320 kg				



Das „Baumwoll-schranktrocken-Programm" ist das Standard-Trockenprogramm, welches bei Voll-und Teillast entsprechend den Informationen auf dem Etikett und Datenblatt eingesetzt wird. Dieses Programm ist in Bezug auf den Energieverbrauch für das Trocknen von standart-feuchten Baumwolllasten das effizienste Programm.

* : Energiebewertung-Standardprogramm (EN 61121:2012)
Sämtliche Werte dieser Tabelle wurden gemäß der Norm EN 61121:2012 ermittelt. Diese Werte können je nach Wäscheart, Schleudergeschwindigkeit, Umgebungsbedingungen und Spannungsschwankungen abweichen.

Zusatzfunktionen
Tonsignale abschalten



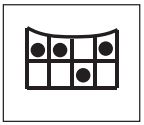
Zum Abschluss eines Programms informiert Sie das Gerät durch ein Tonsignal. Zusätzlich wird jeder Tastendruck durch einen Quittungston bestätigt. Zum Abschalten dieser Tonsignale halten Sie die Tasten „Programm –“ und „Endzeit +“ gemeinsam 3 Sekunden lang gedrückt. „aus – Ton – aus“ erscheint im Display. Das Gerät gibt weder bei Programmabschluss noch bei Tastenbetätigungen einen Signalton aus. Sie können die Tonsignale wieder einschalten, indem Sie dieselben Tasten noch einmal 3 Sekunden lang gedrückt halten. In diesem Fall erscheint „ein – Ton – ein“ im Display; die Tonsignale werden wieder ausgegeben.

Diese Funktion können Sie vor und nach dem Programmstart auswählen.

Hinweisanzeigen

Hinweisanzeigen können je nach Modell Ihrer Maschine abweichen.

Fusselfilterreinigung

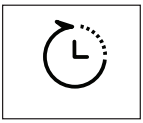


Nach dem Programmabschluss erinnert Sie eine Hinweisleuchte daran, den Filter zu reinigen.

Wassertank

Ein Hinweissymbol leuchtet beim Programmabschluss auf und auch dann, wenn der Tank mit Wasser gefüllt ist. Das Gerät stoppt, wenn dieses Hinweissymbol im laufenden Betrieb aufleuchten sollte. Zum Neustart des Gerätes leeren Sie bitte den Wassertank aus. Nachdem Sie den Wassertank geleert haben, starten Sie die Maschine mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste. Das Hinweissymbol erlischt, das Programm wird fortgesetzt.

Endzeit festlegen (Zeitverzögerung)



Mit der Zeitverzögerungsfunktion können Sie den Programmabschluss um bis zu 24 Stunden verzögern.

1. Öffnen Sie die Tür, legen Sie die Wäsche ein.
2. Nach der Programmauswahl stellen Sie die Endzeit mit den Tasten „Endzeit +/-“ ein. Das Endzeitsymbol blinkt.

Starten Sie die Zeitverzögerung mit der Start/Pause-Taste. Die Verzögerungszeit erscheint im Display; währenddessen leuchten die Endzeit- und Start/Pause-Symbole auf. Die Anzeige entspricht der Summe aus regulärer Trocknungszeit und Verzögerungszeit.

Verzögerungszeit ändern

Wenn Sie die Verzögerungszeit ändern möchten, während die Zeitverzögerung bereits läuft:

1. Drücken Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste. Währenddessen leuchtet das Endzeit-Symbol auf, das Start/Pause-Symbol blinkt.
2. Stellen Sie mit den Tasten „Endzeit +/-“ die neue Endzeit ein. Bei der Neueinstellung blinken die Endzeit- und Start/Pause-Symbole.
3. Schließen Sie die Neueinstellung der Endzeit mit der Start/Pause-Taste ab. Endzeit- und Start/Pause-Symbole blinken.

Wenn Sie die Endzeit erneut einstellen, erlischt das Endzeit-Symbol, das Start/Pause-Symbol blinkt, wenn die Programmdauer im Display angezeigt wird. Das Programm startet sofort ohne jede Verzögerung, wenn Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste drücken.

Zeitverzögerung aufheben

Wenn Sie die Zeitverzögerung aufheben und das Programm sofort starten möchten:

1. Halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste zum Abbrechen des Programms 3 Sekunden lang gedrückt.
2. Starten Sie das Programm anschließend mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

Programme nach Programmstart ändern

Mit dieser Funktion können Sie eine höhere oder niedrigere Temperatur wählen, wenn das Trocknungsprogramm bereits läuft.
Beispiel:

1. Das „Bügeltrocken"-Programm läuft bereits, Sie möchten das Programm aber in das „Extratrocken"-Programm ändern. Dazu halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um das laufende Programm abzubrechen.
2. Wählen Sie das gewünschte Programm mit der Programmauswahltaste.
3. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

Damit Sie diese Schritte ausführen können, darf die Kindersicherung nicht eingeschaltet sein. Falls die Kindersicherung aktiv sein sollte, schalten Sie sie zuvor ab, bevor Sie die Schritte ausführen.

Wäsche im Bereitschaftsmodus hinzufügen oder herausnehmen

So geben Sie nach Programmstart weitere Wäsche hinzu oder nehmen Wäsche heraus:

1. Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Start/Pause/Abbrechen-Taste in den Pausemodus. Das Trocknen wird gestoppt.
2. Bei angehaltenem Gerät öffnen Sie die Tür, fügen Wäsche hinzu oder nehmen Wäsche heraus, anschließend schließen Sie die Tür wieder.
3. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

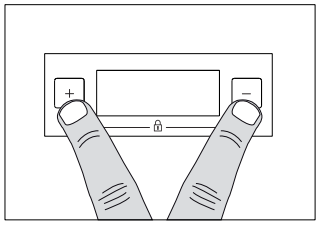
Wenn Sie später Wäsche hinzufügen, kann dies grundsätzlich dazu führen, dass sich bereits getrocknete Wäsche mit feuchter Wäsche vermischt und die Wäsche nach dem Programmabschluss noch feucht ist.

Während des Trocknens können Sie Wäsche nach Belieben hinzufügen oder herausnehmen. Da der Trocknungsvorgang dadurch aber immer wieder unterbrochen wird, verlängert sich die Programmdauer, der Energieverbrauch steigt. Daher sollten Sie Wäsche am besten immer nur zum Programmstart hinzugeben.

Kindersicherung

Die Kindersicherung sorgt dafür, dass Programme nicht durch Drücken von Tasten unterbrochen werden können, während das Gerät arbeitet. Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist, bleiben die Tür und sämtliche Bedientasten mit Ausnahme der Ein-/Austaste gesperrt.
Zum Einschalten der Kindersicherung halten Sie die beiden Tasten „Endzeit -" und „Programm +" 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt. „KS 3 – KS 2 – KS 1" sowie „ein – KS – ein" erscheinen im Display, die Kindersicherung wird aktiv.
Wenn Sie nach dem Beenden eines Programms ein neues Programm starten oder ein laufendes Programm unterbrechen möchten, müssen Sie die Kindersicherung abschalten. Zum Ausschalten der Kindersicherung halten Sie dieselben Tasten erneut 3 Sekunden lang gedrückt. „KS 3 – KS 2 – KS 1" sowie „aus – KS – aus" erscheinen im Display, die Kindersicherung wird abgeschaltet.

Die Kindersicherung schaltet sich ab, wenn die Maschine mit der Ein-/Austaste neu gestartet wird.



Zum Einschalten der Kindersicherung halten Sie die entsprechenden Tasten 3 Sekunden lang gedrückt. Ein langes Tonsignal erklingt, die Kindersicherung ist eingeschaltet. Wenn Tasten bei aktiver Kindersicherung betätigt werden, erklingt ein Doppelton. Zum Abschalten der Kindersicherung halten Sie die Tasten 3 Sekunden lang gedrückt. Ein einzelnes Tonsignal erklingt, die Kindersicherung ist abgeschaltet.

Programme abbrechen

Zum Abbrechen des ausgewählten Programms halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt.

Da das Innere der Maschine nach dem Abbrechen eines Programms noch sehr heiß ist, lassen Sie das Durchlüften-Programm zum Abkühlen laufen.

Programmabschluss

Zum Programmabschluss erscheint „Ende“ im Display, zusätzlich leuchten die Hinweisleuchten „Filter reinigen“ und „Wassertank“ auf. Die Tür lässt sich nun öffnen, ein neues Programm kann gestartet werden.
Zum Abschalten des Gerätes halten Sie die Ein-/ Austaste 1 Sekunde (lang) gedrückt.

- Der letzte Schritt des Trocknungsprogramms (Abkühlphase) erfolgt ohne Wärmezufuhr, damit Textilien nicht beschädigt werden.
- Ein zweistündiges Knitterschutz-Programm, das Ihre Wäsche vor dem Zerknittern schützt, wenn Sie die Textilien nach dem Abschluss des Programms nicht gleich herausnehmen.
- Wenn Sie die Wäsche nicht sofort herausnehmen, lassen Sie das Programm immer bis zum Ende ausführen.
- Reinigen Sie den Filter nach jedem Trocknen (siehe „Fusselfilter reinigen“).
- Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen (siehe auch „Wassertank“).

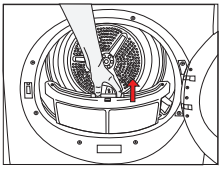
6 Wartung und Reinigung

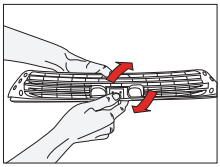
Durch regelmäßige Reinigung hält Ihr Gerät gewöhnlich länger, viele Probleme treten gar nicht erst auf.

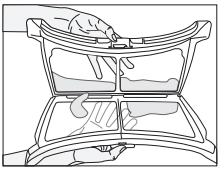
⚠ Vor sämtlichen Wartungs- und Reinigungsarbeiten (z. B. Bedienfeld, Gehäuse usw.) muss unbedingt der Netzstecker gezogen werden.

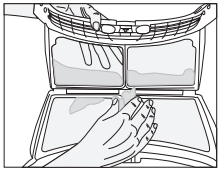
Fusselfilter/innere Gerätetür

Beim Trocknen lösen sich Fusseln und einzelne Fasern von der Wäsche. Diese Rückstände sammeln sich im Fusselfilter.









ⓘ *Fusseln und ähnliche Rückstände entstehen übrigens beim Tragen und beim Waschen der Wäsche.

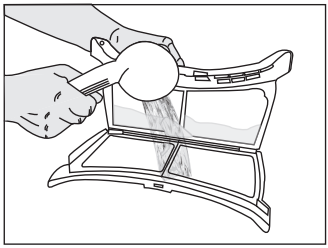
⚠ Reinigen Sie den Fusselfilter und die Innenseite der Gerätetür nach jedem Trocknen.

ⓘ Sie können das Fusselfiltergehäuse mit einem Staubsauger reinigen.

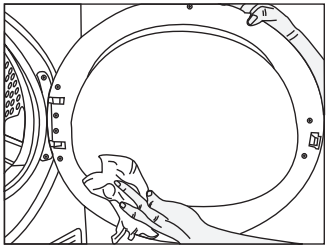
So reinigen Sie den Fusselfilter:

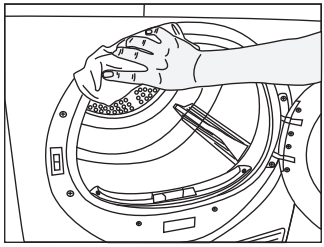
1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Ziehen Sie den Fusselfilter nach oben heraus, öffnen Sie den Fusselfilter.
3. Entfernen Sie Fusseln, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen.
4. Schließen Sie den Fusselfilter, setzen Sie ihn wieder an seinen Platz.

ⓘ Im Laufe der Zeit können sich die Poren des Fusselfilters zusetzen. Zum Entfernen von Rückständen waschen Sie den Fusselfilter mit warmem Wasser aus. Lassen Sie den Fusselfilter vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder einsetzen.

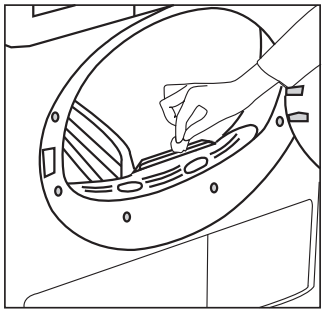


ⓘ Reinigen Sie die gesamte Innenfläche der Gerätetür sowie die Türdichtung.





Sensoren reinigen



Ihr Gerät arbeitet mit Feuchtigkeitssensoren, um den Trocknungsgrad der Wäsche zu erkennen.
So reinigen Sie die Sensoren:

1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Lassen Sie das Gerät abkühlen, sofern es noch warm oder heiß sein sollte.
3. Wischen Sie die Metallflächen der Sensoren mit einem weichen Tuch ab, das sie leicht mit Essig angefeuchtet haben. Reiben Sie die Sensoren danach trocken.

Reinigen Sie die Metallflächen der Sensoren viermal pro Jahr.

Verzichten Sie beim Reinigen der Sensoren unbedingt auf Hilfsmittel aus Metall.

Benutzen Sie niemals Lösungsmittel, chemische Reinigungsmittel oder ähnliche Substanzen zur Reinigung – es besteht Brand- und Explosionsgefahr!

Wassertank leeren

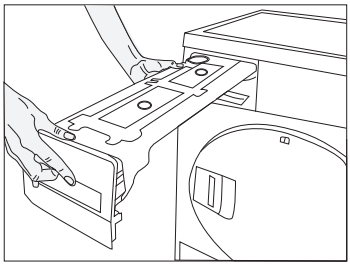
Die der Wäsche entzogene Feuchtigkeit kondensiert und sammelt sich im Wassertank. Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen.

Das Konsenswasser ist kein Trinkwasser!

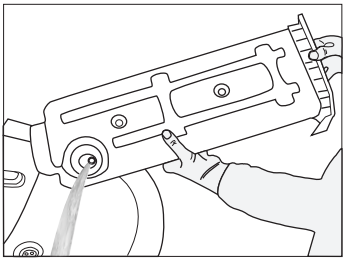
Nehmen Sie den Wassertank niemals im laufenden Programm heraus!

Falls Sie das Leeren des Wassertanks vergessen sollten, stoppt die Maschine bei vollem Tank; das Wassertank-Hinweissymbol beginnt zu blinken. In diesem Fall leeren Sie den Wassertank, anschließend setzen Sie das Programm mit der Start-/Pause-/Abbrechen-Taste fort.
So leeren Sie den Wassertank:

1. Ziehen Sie die Schublade heraus, entnehmen Sie den Wassertank vorsichtig.



2. Leeren Sie den Wassertank aus.

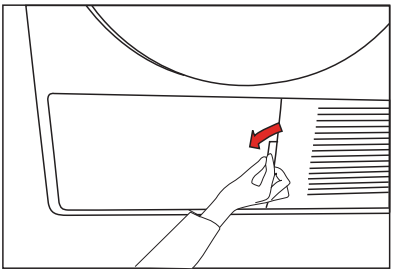


3. Falls sich Fusseln im Trichter des Wassertanks angesammelt haben sollten, entfernen Sie diese unter fließendem Wasser.
4. Setzen Sie den Wassertank wieder an seinen Platz.

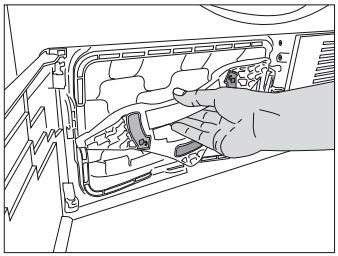
Filterschublade reinigen

Fusseln und Fasern, die nicht vom Fusselfilter erfasst werden, sammeln sich in der Filterschublade hinter der Frontblende. Das Filterschublade-reinigen-Hinweissymbol leuchtet spätestens nach jedem fünften Einsatz zur Erinnerung auf.
Das Gerät filtert zweistufig. Erste Stufe: Schwamm in der Filterschublade. Zweite Stufe: Filtertuch.
So reinigen Sie die Filterschublade:

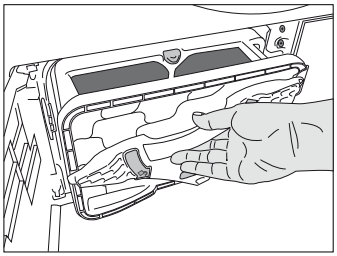
1. Öffnen Sie die Frontblende mit der Frontblendentaste.



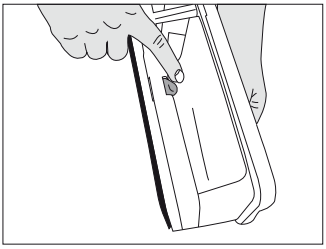
2. Entfernen Sie die Filterschubladenabdeckung durch Drehen in Pfeilrichtung.



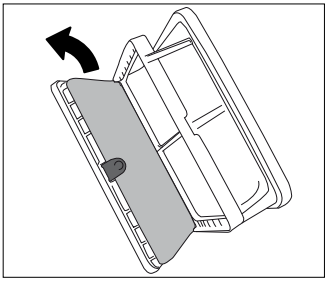
3. Ziehen Sie die Filterschublade heraus.



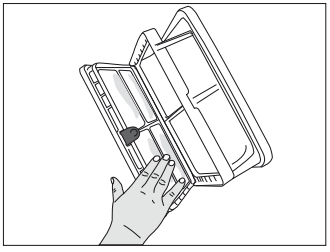
4. Öffnen Sie die Filterschublade durch Drücken des roten Knopfes.



5. Nehmen Sie den Filterschwamm heraus.



6. Entfernen Sie Fusseln, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen vom Filtertuch.

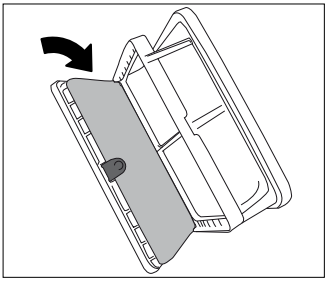


Falls sich Rückstände am Filtertuch abgesetzt haben, reinigen Sie das Gewebe durch Auswaschen mit warmem Wasser. Lassen Sie das Filtertuch gründlich trocknen, bevor Sie es wieder in die Filterschublade einsetzen.

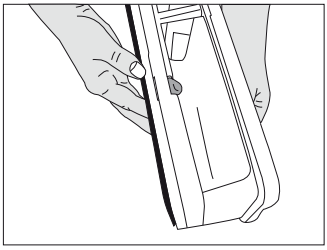
7. Zum Entfernen von Haaren und Fusseln waschen Sie den Schwamm in der Filterschublade von Hand aus. Drücken Sie überschüssiges Wasser mit der Hand aus dem Filterschwamm.

Der Schwamm muss nur dann gereinigt werden, wenn sich reichlich Fasern und Fusseln daran angesammelt haben.

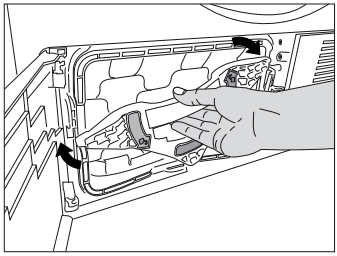
8. Setzen Sie den Schwamm wieder ein.



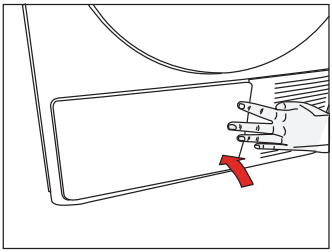
9. Schließen Sie die Filterschublade; nutzen Sie dazu den roten Knopf.



10. Setzen Sie die Filterschublade wieder ein, fixieren Sie die Filterschubladenabdeckung durch Drehen im Uhrzeigersinn. Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung richtig sitzt.



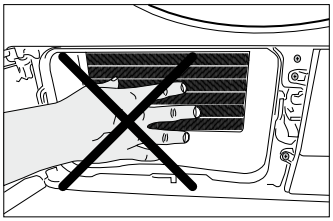
11. Schließen Sie die Frontblende.



- Trocknen ohne Filterschwamm führt zu Beschädigungen des Gerätes!
- Verschmutzte Fusselfilter und Filterschubladen verlängern das Trocknen und führen zu höherem Energieverbrauch.
- Im Laufe der Zeit können sich die Poren des Fusselfilters zusetzen. Zum Entfernen von Rückständen waschen Sie den Fusselfilter mit warmem Wasser aus. Lassen Sie den Fusselfilter vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder einsetzen.

Verdampfer reinigen

Entfernen Sie Fusseln an den Lamellen des Verdampfers (hinter der Filterschublade) mit einem Staubsauger.



- Wenn Sie Schutzhandschuhe tragen, können Sie die Verunreinigungen auch mit der Hand entfernen. Versuchen Sie dies niemals mit bloßen, ungeschützten Händen!

7 Problemlösung

Das Trocknen dauert zu lange.

- Die Poren des Fusselfilters sind verstopft. >>> *Waschen Sie den Fusselfilter mit warmem Wasser aus.*
- Die Filterschublade ist verstopft. >>> *Reinigen Sie den Schwamm und das Filtertuch in der Filterschublade.*
- Die Belüftungsöffnungen an der Vorderseite des Gerätes sind blockiert. >>> *Entfernen Sie sämtliche Fremdkörper von oder aus den Belüftungsöffnungen.*
- Die Belüftung reicht aufgrund unzureichender Raumgröße nicht aus. >>> *Öffnen Sie Tür und Fenster des Raums, damit die Raumtemperatur nicht zu stark ansteigt.*
- Auf dem Feuchtigkeitssensor hat sich Kalk abgelagert. >>> *Reinigen Sie den Feuchtigkeitssensor.*
- Zu viel Wäsche im Gerät. >>> *Überladen Sie den Trockner nicht.*
- Die Wäsche wurde nicht ausreichend geschleudert. >>> *Schleudern Sie die Wäsche mit höherer Geschwindigkeit.*

Die Wäsche ist nach dem Trocknen noch feucht.

Nach dem Trocknen fühlen sich die noch heißen Kleidungsstücke etwas feuchter an, als sie tatsächlich sind.

- Es liegt nahe, dass das ausgewählte Programm nicht für den jeweiligen Textilientyp geeignet war. >>>*Schauen Sie sich die Pflegeetiketten an Kleidungsstücken an, wählen Sie das richtige Programm für den jeweiligen Wäschetyp, setzen Sie bei Bedarf Timerprogramme ein.*
- Die Poren des Fusselfilters sind verstopft. >>> *Waschen Sie den Fusselfilter mit warmem Wasser aus.*
- Die Filterschublade ist verstopft. >>> *Reinigen Sie den Schwamm und das Filtertuch in der Filterschublade.*
- Zu viel Wäsche im Gerät. >>> *Überladen Sie den Trockner nicht.*
- Die Wäsche wurde nicht ausreichend geschleudert. >>> *Schleudern Sie die Wäsche mit höherer Geschwindigkeit.*

Der Trockner lässt sich nicht einschalten oder das Programm startet nicht. Der Trockner läuft nach der Programmauswahl nicht an.

- Gerät nicht eingesteckt. >>> *Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker eingesteckt ist.*
- Die Gerätetür ist nicht vollständig geschlossen. >>> *Achten Sie darauf, dass die Gerätetür richtig geschlossen wird.*
- Es wurde kein Programm ausgewählt oder die Start-/Pause-/Abbrechen-Taste wurde nicht gedrückt. >>> *Überzeugen Sie sich davon, dass ein Programm ausgewählt und das Gerät nicht angehalten wurde.*
- Die Kindersicherung ist aktiv. >>> *Schalten Sie die Kindersicherung ab.*

Ein Programm wurde grundlos abgebrochen.

- Die Gerätetür ist nicht vollständig geschlossen. >>> *Achten Sie darauf, dass die Gerätetür richtig geschlossen wird.*
- Ein Stromausfall ist eingetreten. >>> *Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.*
- Der Wassertank ist voll. >>> *Wassertank leeren*

Die Wäsche ist eingelaufen, verfilzt oder auf sonstige Weise in Mitleidenschaft gezogen.

- Eventuell haben Sie ein Programm gewählt, das nicht für diese Wäscheart geeignet ist. >>> *Werfen Sie einen Blick auf das Pflegeetikett, wählen Sie ein passendes Programm.*

Die Trommelbeleuchtung schaltet sich nicht ein (bei Modellen mit Beleuchtung).

• Der Trockner wurde nicht mit der Ein-/Austaste eingeschaltet. >>> *Überzeugen Sie sich davon, dass der Trockner eingeschaltet wurde.* • Das Leuchtmittel ist defekt. >>> *Lassen Sie das Leuchtmittel durch den autorisierten Kundendienst austauschen.*
Wasser läuft durch die Gerätetür aus.
• An der Innenseite der Gerätetür und an der Türdichtung haben sich Fusseln angesammelt. >>> *Reinigen Sie die Innenseite der Gerätetür und die Türdichtung.*
Die Gerätetür öffnet sich plötzlich.
• Die Gerätetür ist nicht vollständig geschlossen. >>> *Drücken Sie die Gerätetür bis zum hörbaren Einrasten zu.*
Das Wassertank-Hinweissymbol leuchtet oder blinkt.
• Der Wassertank ist voll. >>> *Leeren Sie den Wassertank.* • Der Wasserablaufschlauch ist verbogen. Prüfen Sie den Wasserablaufschlauch.

⚠ Falls sich ein Problem nicht mit den Hinweisen in diesem Abschnitt lösen lassen sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den autorisierten Kundendienst. Versuchen Sie niemals, ein defektes Gerät selbst zu reparieren.